

Inhalt.

	Seite
I. Politisch-statistische Schilderung der Verfassung und Verwaltung des vormaligen Fürstbischoflich-Hildesheimischen Amts Wohldenberg, wie solche um das Jahr 1800 war. Von dem Landdrostei-Registrator F. A. Meeze zu Hildesheim..	1
II. Documentarische Erläuterungen über das Leben Otto's von Campe, Abts zu St. Michael in Hildesheim. Mitgetheilt vom Dr. J. M. Kratz in Hildesheim.....	102
III. Wülfinghäuser Regesten, ein Nachtrag zu des Freiherrn von Hodenberg Urkundenbuche des Klosters Wülfinghausen. Vom Dr. phil. Ernst Bolger	117
IV. Das Armenhaus Wangelist bei Hameln. Mitgetheilt vom Pastor Hermann Müller zu Hameln	195
V. Zur Frage über die Abkunft des Bischofs Adilo von Hildesheim. Vom Dr. phil. Ernst Bolger zu Wülfinghausen..	209
VI. War Otto von Nienhus wirklich der letzte Sprosse der Grafen von Wölpe. Vom Legationsrath a. D. von Alten.....	219
VII. Otto von Campe, Abt zu St. Michaelis in Hildesheim. Vom Archivsecretaire Dr. C. L. Grotendorf	238
VIII. Die Juden unter den Braunschweigischen Herzögen Julius und Heinrich Julius. Nach handschriftlichen Quellen dargestellt vom Oberlehrer Dr. M. Wiener in Hannover	244
IX. Der Bauernproceß im Stifte Hildesheim. Vom Landdrostei-Registrator Meeze in Hildesheim.....	307
X. Der Gewerbebetrieb Lüneburgs in der Vergangenheit und Gegenwart. Parallele zwischen 1795 und 1860. Von H. Ringklib, Calculator im Königlichen statistischen Bureau zu Hannover	321
XI. Das erste Linienbataillon der Königlich deutschen Legion vor Hameln. Vom Regierungsrath von Dompeda.....	343